BURGENLÄNDISCHES VOLKSLIEDARCHIV
196 / 97

Anna Weiss

I Verzage nicht in diesen bösen Zeiten, Gott ist
gewiß so nahe bei dir auch nach heute [Gott ist gewiß
so hält nach so versprich verzage nicht, verzage nicht.]

II Verzage nicht wenn dich die Wunden Schmerzen Gott
ist gewiß so liebt dich ja von Herzen [Gott ist gewiß
so hält nach so versprich verzage nicht verzage nicht.]

III Verzage nicht wenn dich die Menschen hassen Gott ist
gewiß so wird dich nie verlassen [Gott ist gewiß so hält
nach so versprich verzage nicht verzage nicht].

IV Verzage nicht bei Sturm und schlechten Wetter
Gott ist gewiß so ist ja dein Vater [Gott ist
gewiß so hält nach so versprich verzage nicht verzage nicht]